

---

Ebersberg, 26.02.21

An die Eltern der  
Klassenstufen 1-10

Schulbetrieb während der Coronapandemie – Tagesbericht – GMS Ebersberg – Informationen  
- weitere Schulöffnungen

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schüler,

die erste Woche nach der Schulöffnung liegt hinter uns.

Es hat gut geklappt, SchülerInnen und LehrerInnen haben diszipliniert gearbeitet und das Hygienekonzept funktioniert. Im Zusammenwirken mit einem überschaubaren Inzidenzwert fühlen wir uns relativ sicher und entspannt.

Das wirft natürlich die Frage nach den nächsten Klassen auf, die zurückkehren könnten.

Am 03.03.21 berät wieder das Gremium aus Bundeskanzlerin und Ministerpräsidenten und einen Tag später werden diese Beschlüsse dann wohl für Bayern konkretisiert und umgesetzt.

Was ist zu erwarten?

Wir hoffen, dass im Zeitraum von 08. – 10.03.21 die 5. und 6. Klassen in den Wechselunterricht kommen oder vielleicht auch alle restlichen Mittelschulklassen.

Der Zwischenzeugnisternstermin bleibt auf dem 05.03.21. Die meisten Schüler werden an diesem Tag nicht in der Schule sein. Schüler aus dem Wechselunterricht bekommen ihr Zeugnis an dem Tag, an dem sie wieder in der Schule sind. Bei Schülern, die noch im Distanzunterricht sind, werden wir die Entscheidungen in der nächsten Woche abwarten und ggfs. bei noch länger andauerndem Distanzunterricht die Zeugnisse per Post versenden.

Der Wechselunterricht ist im Augenblick sicher noch ein wichtiges Sicherungsinstrument, das für überschaubare Klassengruppen sorgt, mit denen man gut arbeiten, aber auch die Hygienemaßnahmen effektiv kontrollieren kann.

Was für die Schule in diesem Zusammenhang gut funktioniert, ist für viele Eltern aber nach wie vor eine große Belastung und sollte wahrscheinlich bald abgestellt werden.

In den Bereichen Test- und Impfstrategie herrscht im Augenblick noch viel Unsicherheit.

Wir erwarten für die Lehrer- und BetreuerInnen die Einführung von Schnelltests.

Es ist unwahrscheinlich, dass auch den vielen Schülern in Bayern Tests in diesen Mengen zur Verfügung gestellt werden, zumindest gibt es hierzu noch keine Information.

Schülern bleibt nach wie vor nur der Weg in das Testzentrum, das nach Terminvereinbarung von Montag bis Donnerstag Testtermine für Schüler anbietet.

Ich wiederhole aber noch einmal ausdrücklich, dass diese Tests freiwillig sind und weder von der Schule beauftragt bzw. kontrolliert werden. Die gerade laufende Umfrage versucht nur

einen Überblick für das Kultusministerium zu schaffen, inwieweit das Angebot von den Schülern angenommen wird.

Die Impfung der Lehrer- und BetreuerInnen der Grundschulen scheint unmittelbar bevorzustehen. Hier erwarten wir eine Umsetzung der Strategie bis zu den Osterferien. Zumindest der Anfang ist gemacht und die durchaus befürchtete Steigerung der Fallzahlen ist erst einmal ausgeblieben.

Da wir aber Inkubationszeiten von bis zu 14 Tagen haben, muss hier noch abgewartet werden.

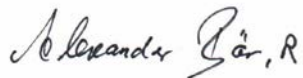
Wir werden weiterhin vorsichtig bleiben, unser Konzept stringent verfolgen und die Schüler im Klassenverband belassen, was sich eben auf den Religions- und BoZ-Unterricht entsprechend auswirkt.

Sonst bleiben wir optimistisch, dass wir uns schrittweise aus der Misere befreien und mit steigenden Temperaturen und Impfquote nach vorne kommen.

Vielen Dank für Ihre Geduld, Ihr Verständnis und Ihre Vorsicht.

Ein schönes Wochenende.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Alexander Bär, R in cursive script.

Alexander Bär  
Schulleiter Grund- und Mittelschule Ebersberg